

Katholische Leistung in der Weltliteratur der Gegenwart

Dargestellt von führenden Schriftstellern und Gelehrten
des In- und Auslandes

Großoktav, 394 Seiten. Geheftet 7.20 M. (650 g); in Leinwand 8.20 M. (740 g)

Mit diesem Buch beginnt ein bedeutsamer und umfassender Plan in die Tat umgesetzt zu werden: es soll das Wirken der ursprünglichen katholischen Kraft in unserer Zeit in Einzeldarstellungen aus den wichtigen Geistes- und Kulturgebieten gezeigt werden. Das Entscheidende liegt also nicht auf irgendeiner Einzelleistung, nicht auf den einzelnen Namen, sondern auf der katholischen Leistung als Ganzem.

Daraus folgt, daß dieses Buch keine Literaturgeschichte üblichen Sinns ist, vielmehr eine Übersicht und ein Rechenschaftsbericht dessen, was im Gebiet des Schrifttums gegenwärtig aus vollem allgemein-christlich-katholischem Glauben, aus angeborenem, wurzelstarkem Katholizismus wächst.

Dabei werden die Nationalliteraturen des abendländischen Kulturkreises nicht von außen her beurteilt, sondern von innen heraus auf katholische Substanz betrachtet: in 20 Abschnitten schildern 20 angesehene Kritiker aus jeweils dem betreffenden Volk dessen katholisches Schrifttum von etwa 1880 bis 1934. Deutlich tritt ebenso die Fülle nationaler Eigenprägungen wie die Einheit des Weltbildes in die Erscheinung!

Was die Aufsätze darstellen, das macht die mit viel Arbeit geschaffene, umfassende Bibliographie übersichtlich und griffbereit — eine Zusammenstellung wichtigen katholischen Schrifttums unserer Tage in aller Welt. Der Leser- und Käuferkreis: Gute Bibliotheken (denn es gibt kein ähnliches Informations- und Nachschlagewerk), geistig regsame Katholiken aller Stände (denn es handelt sich nicht allein um „belletristisches“ Schrifttum), Protestanten von Bildung (denn das Kulturwirken der una sancta geht auch sie an)!



HERDER & Co. / FREIBURG IM BREISGAU